

Protokoll
der öffentlichen Sitzung Nr. 31/11-15 des
Ausschusses „Bau, Umwelt und Verkehr“ des Beirates Neustadt
am 04. März 2014

im SOS Kinderdorf, Friedrich-Ebert-Str. 101, 28199 Bremen

Beginn der Sitzung: 18.10 Uhr

Ende der Sitzung: 19.55 Uhr

Anwesend: Irmtraud Konrad, Anke Maurer (i.V.), Sabine Metschies, Ingo Mose, Florian Prübusch

An der Anwesenheit verhindert: Tarkan Koc, Max Rohrer (e), Vanessa Werschky (e)

Referenten: Rainer Imholze (SfUBV), Karsten Schmidt (UBB), G. Heinemann (Kreikenbaum und Heinemann, Landschaftsarchitekten + Freiraumplaner)

Gäste: Jens Oppermann (Beirat),
Vertreter des Polizeireviers Neustadt, der Presse und interessierte Bürger_innen

Vorsitz: Annemarie Czichon

Protokoll: Ute Schwarmann (beide Ortsamt/Woltmershausen)

Top 1 – Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss: Die Tagesordnung wird genehmigt.

Top 2 – Genehmigung des Protokolls Nr. 30/11-15 vom 18.02.2014

Beschluss: Das vorliegende Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt (einstimmig).

Top 3 – Planungen im Rahmen des Integrierten Entwicklungskonzeptes „Alte Neustadt / Buntentor“

a) Außenanlagen Campus Leibnizplatz

Im Anschluss an die Beiratssitzung am 23.01.14 werden auf Nachfrage folgende Punkte erläutert und diskutiert:

- Auf Wunsch des Beirats werden zwei junge Bäume aus dem Schulhof nicht gefällt, sondern in die Neustadtwallanlagen verpflanzt.
- Für die Gestaltung der Pflasterung sind im Laufe des Planungsprozesses verschiedene Alternativen geprüft worden, die jetzige Planung sei insbesondere auf Wunsch der Schule erfolgt. Eine weitere Entsiegelung sei nicht möglich, da die Hoffläche ohnehin stark verringert worden ist.
- Die Fahrradständer vor der Schule zum Leibnizplatz hin müssen wegen der dort geplanten Heckenpflanzung entfallen, Ersatzstandorte sollen teils auf dem Schulgelände und teils in den Grünanlagen errichtet werden. Aus dem Ausschuss wird darauf hingewiesen, dass die jetzigen Abstellplätze auch von Fahrgästen der BSAG genutzt würden und insofern weitere Standorte in der Nähe der Haltestelle wünschenswert seien.
- PKW-Parken wird auf dem Schulhof weiterhin nicht möglich sein.
- Es wird angeregt, auch den Außenbereich vor dem Falstaff zum Hallenbad hin in die Planungen mit einzubeziehen. Der Vertreter des SfUBV sagt zu, dies im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ab Sommer planerisch aufzugreifen.

Beschluss: Der Fachausschuss stimmt der am 23.01.14 im Beirat vorgestellten Planung zur Außengestaltung des Campus Leibnizplatz zu. *(einstimmig bei zwei Enthaltungen)*

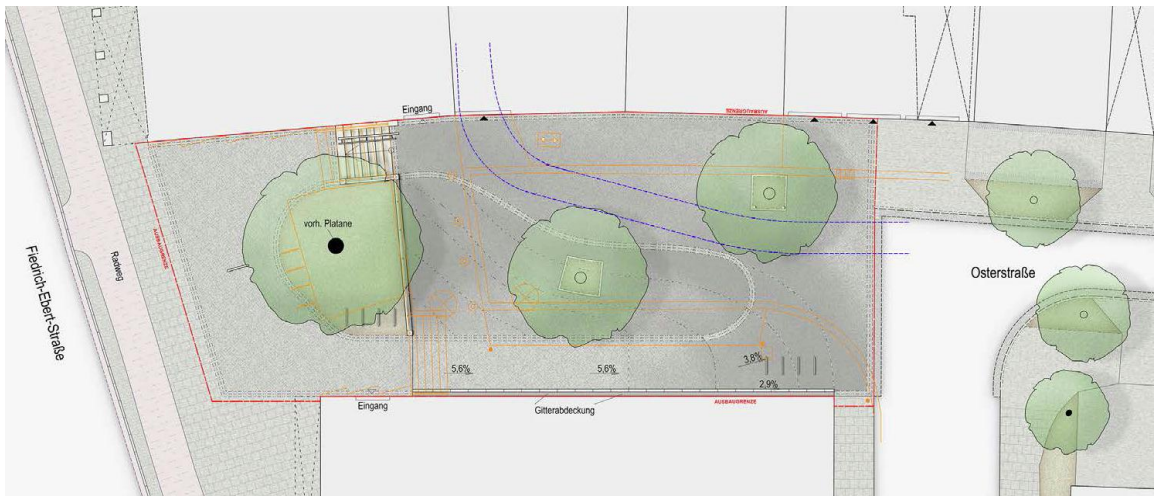
Für die Fläche zwischen dem Sportplatz und der Neustadtscontrescarpe einschließlich des Rosenbeetes bedarf die Planung noch weiterer Abstimmung.

b) Planungsstand Osterstraße einschließlich Treppenanlage



Der Planer erinnert an die historische Bedeutung dieser Wegebeziehung, die im Rahmenplan Buntentor innerhalb des Programms Aktive Stadtteilzentren nun neu gestaltet werden soll. Heute stelle er – als Grundlage für die weitere Diskussion – erste Ergebnisse vor. Die Osterstraße könne eigentlich eine gute Wegebeziehung in die Innenstadt sein, werde derzeit aber wegen der für Radfahrer beschwerlichen Treppenanlage wenig genutzt und sei auch nicht sonderlich ansprechend.

Er schlägt vor, künftig nur noch ein der beiden Treppen (die zum DRK-Haus hin) beizubehalten und auf der anderen Seite das Gelände stufenfrei zu gestalten.

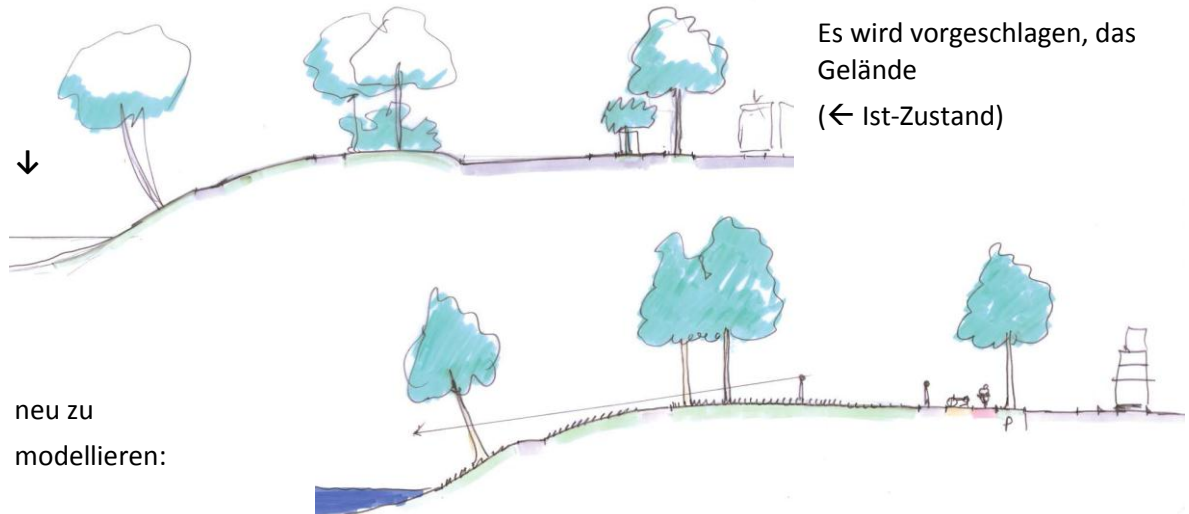


Die Straße könne (ähnlich wie in der Horner Straße) einen 4,5m breiten asphaltierten Mittelstreifen erhalten, jeweils seitlich davon – fast niveaugleich – einen Parkstreifen aus Kleinpflaster und den Gehweg aus Betonsteinen. Innerhalb der Parkstreifen schlägt er vor, helle Bäume (Blumeneschen) zu pflanzen. Der Neustadtswall solle genauso aufgewertet werden, in der Leinestraße sind nur auf einer Straßenseite Bäume möglich.

Mit der vorgeschlagenen Planung würden 75 von derzeit 80 Stellplätzen erhalten werden. Als Standort für 30 Fahrradbügel (= 60 Plätze) wird die Fläche am Bastianweg/Ecke Osterstraße vor der Physio-Therapiepraxis vorgeschlagen.

c) Planungsstand Parkplatz Piepe

Dazu ist die Grundidee, einen Marktplatz als vielfältig nutzbaren Quartiersplatz zu gestalten, auf dem auch geparkt werden kann.



An der östlichen Seite können vor dem Bäcker einige Tische und Stühle aufgestellt werden, ein Versetzen des Schaltkastens wäre zu teuer.

Die Gestaltung sowohl des Platzes als auch der Straßen- und Treppenanlage wird farblich auf die Krankenhaus-Außengestaltung an der Piepe abgestimmt.

Der Umbau des Parkplatzes soll noch 2014 (durch die Firma CTB) erfolgen, die Straßenumgestaltungen 2015. Zu der Neugestaltung der Treppenanlage Osterstraße sagt der Vertreter des SfUBV zu, das weiter ausgearbeitete Konzept dem Beirat vor der TÖB-Beteiligung vorzustellen.

Die Mitglieder des Fachausschusses begrüßen die Planungsideen und bedanken sich für die Präsentation.

Top 4 – Fahrradabstellanlage Sedanstraße

In Höhe der Hausnr. 106 wird eine Fahrradstellanlage beantragt, zu der das ASV den Beirat um Stellungnahme bittet.

Beschluss: Der Fachausschuss stimmt der beantragten Maßnahme zu. (einstimmig)

Top 5 – Verkehrsregelung Kirchweg

Für den Abschnitt zwischen Buntentorsteinweg und Kornstraße wird die Einführung einer Tempo 30-Regelung beantragt.

Beschluss: Der Fachausschuss stimmt der beantragten Maßnahme zu. (einstimmig)

Top 6 – Berichte des Amtes: ./.

Top 7 – Verschiedenes

Ein Bürger beklagt die erhebliche Verkehrsbehinderung durch die Bauarbeiten am Friesenwerder und erkundigt sich danach, ob hier nicht eine „Powerbaustelle“ oder eine andere Beschleunigung der Arbeiten möglich sei. Hierzu kann keiner der Anwesenden Auskunft geben, die Vorsitzende weist aber darauf hin, dass nach einem Hinweis in der gestrigen Beiratssitzung in Woltmershausen bereits heute ein Defekt in der Ampelschaltung behoben worden sei, so dass der Verkehr jetzt weniger behindert werde.

Florian Prübusch
Ausschusssprecher

Annemarie Czichon
Vorsitz

Ute Schwarmann
Protokoll